

# Fachbericht

Evaluation der **Basismodule aller Bachelorstudiengänge** am

Archäologischen Institut

an der Philosophischen Fakultät

der Universität zu Köln

im Wintersemester 2017/18



erstellt vom

**Büro für Qualitätsmanagement**

## Vorbemerkung

Im folgenden Bericht wird die **Auswertung der Modulbefragung (Basismodule) der Bachelorstudiengänge** im Rahmen der Fachevaluation am **Archäologischen Institut** im Wintersemester 2017/18 dargestellt.

Sowohl die Vorbereitung als auch die Auswertung der Befragung erfolgten durch das QM-Büro. Die Daten der Fragebögen wurden im Programm EvaSys von Simon Hasler, Mhiara Mühlbauer und Theresa Fischer eingegeben und weiterverarbeitet.

Grundlage des Modulberichts sind die Daten, die anhand der Modulfragebögen A1 (Basismodule) erhoben wurden. Die Fragebögen wurden im Laufe des Semesters per Hauspost an alle Lehrenden des Instituts versendet und in den Lehrveranstaltungen von den Studierenden beantwortet. Die Studierenden hatten die Möglichkeit, die Fragebögen handschriftlich oder über einen QR-Code bzw. Link online auszufüllen (Hybridbefragung).

Insgesamt wurden 15 Fragebögen zu den Basismodulen erfasst, die von Studierenden folgender Studiengänge beantwortet wurden:

- BA Antike Sprachen und Kulturen (ASuK) (2-Fach)
- BA Archäologie (1-Fach)
- BA Archäologie (2-Fach)
- Sonstige

Im Bericht werden zunächst die aggregierten Ergebnisse aller Fragebögen dargestellt. Diese werden im Anschluss in Form einer Profillinie abgebildet, die sich aus den Mittelwerten aller Antworten zusammensetzt. Um einen Vergleich mit den Ergebnissen der anderen Institute zu ermöglichen, die im Rahmen der Fachevaluation im Wintersemester 2017/18 evaluiert wurden (Institut für Altertumskunde, Institut für Ur- und Frühgeschichte und Institut für Digital Humanities), wurde eine zusätzliche Profillinie hinzugefügt.

Am Ende des Berichts werden die Ergebnisse nach einzelnen Studiengängen gefiltert dargestellt, sofern die Anzahl der ausgefüllten Fragebögen mindestens fünf betrug. Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist eine Darstellung der Ergebnisse bei einer geringen Anzahl nicht möglich.

Wir danken dem Institut, allen Lehrenden und Studierenden herzlich für die Unterstützung!

Für Rückfragen steht das QM-Büro gerne zur Verfügung.

Köln, im März 2018

Claudia Lucas, Dipl. Reg. Wiss. LA

## **Kontakt**

QM-Büro  
Philosophische Fakultät der Universität zu Köln  
Albertus Magnus-Platz  
50923 Köln

Tel.: +49 (0)221 470-7324/-7325  
E-Mail: [qm-philfak@uni-koeln.de](mailto:qm-philfak@uni-koeln.de)  
Webseite: <http://qm.phil-fak.uni-koeln.de>

# Archäologie

Evaluation der Basismodule am Institut für Archäologie\_WS17/18 (01)  
Erfasste Fragebögen = 15

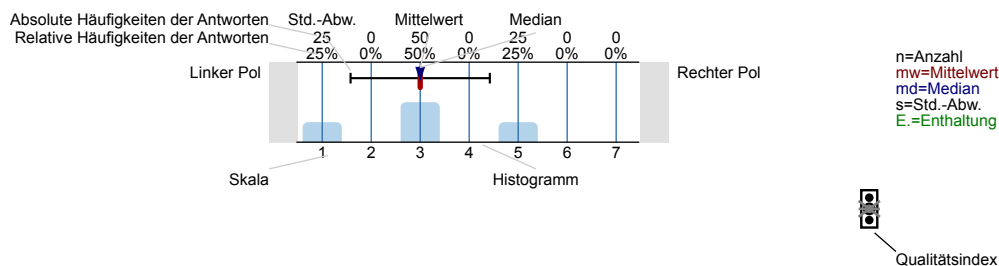


## Globalwerte

## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

Frage**text**



Erklärung der Ampelsymbole



Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.



Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.

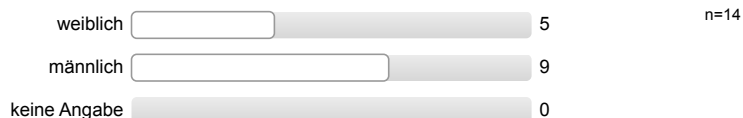


Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

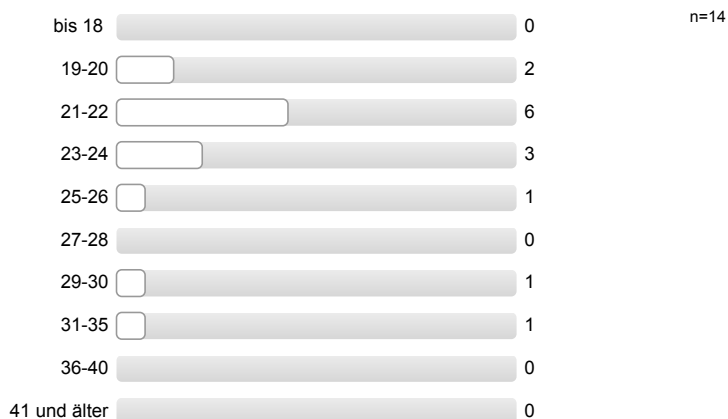
## Fragen zur Person

Die folgenden statistischen Daten werden vollständig anonym erhoben und weiterverarbeitet.

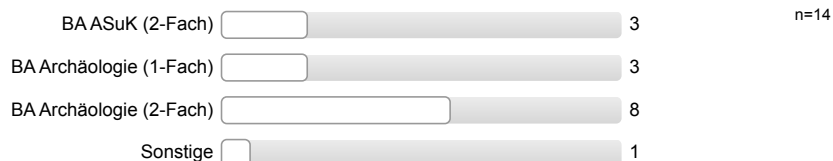
Geschlecht



Alter



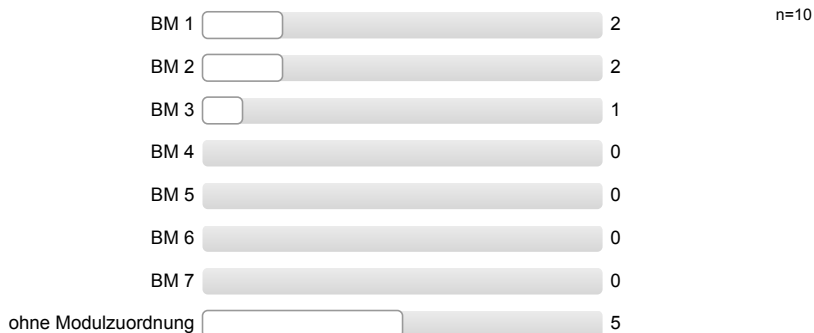
Welchen Studiengang studieren Sie?



Gasthörer/in



Im Rahmen welches Moduls nehmen Sie an dieser Veranstaltung teil?



Fachsemester

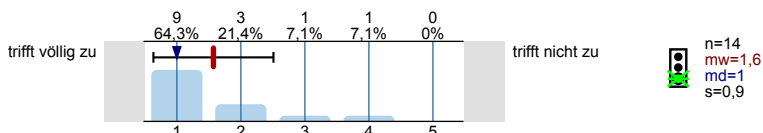


**Wie bewerten Sie die Studienbedingungen in diesem Studiengang insgesamt?**

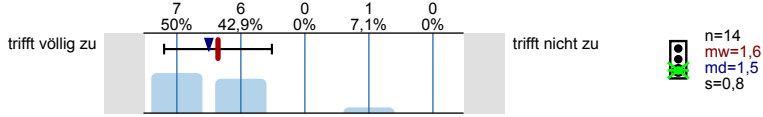
Bitte geben Sie für jede der folgenden Aussagen durch Ankreuzen einer Zahl an, inwieweit Sie persönlich der Aussage zustimmen (von 1= trifft völlig zu bis 5= trifft nicht zu).

**Ausstattung**

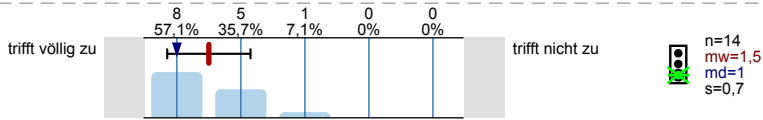
1. Für die Lehrveranstaltungen dieses Studiengangs stehen genügend Räume zur Verfügung.



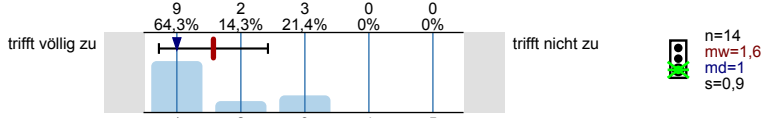
2. Der Zustand der Lehrräume ist gut.



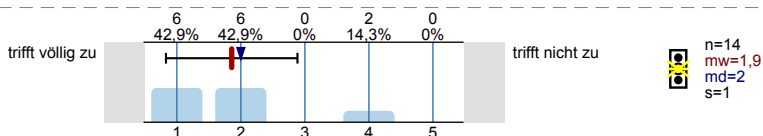
3. Für die Lehrveranstaltungen dieses Studiengangs stehen Präsentationstechniken (Beamer/Overheadprojektor) in ausreichendem Maße zur Verfügung.



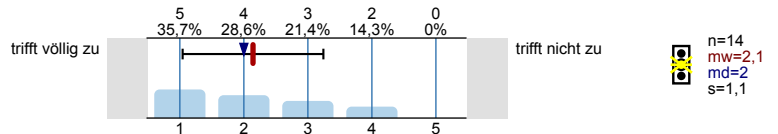
4. Für diesen Studiengang stehen ausreichend Lernplätze zur Verfügung.



5. Die Instituts- bzw. Seminarbibliothek dieses Studiengangs verfügt über einen guten Bestand an Fachliteratur.

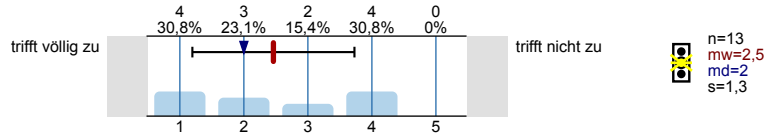


6. Die Öffnungszeiten der Studiengangsbibliothek sind zufriedenstellend.

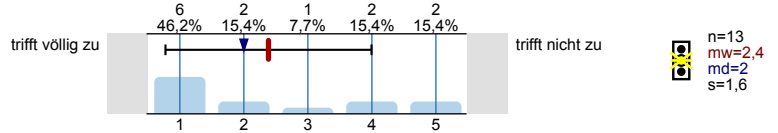


**Inhaltliche Organisation**

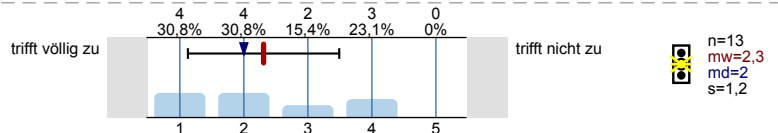
7. Für diese **Studienphase** existiert ein klar erkennbarer Studienplan.



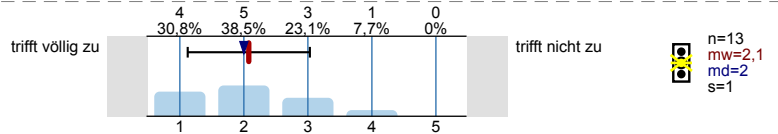
8. Ein Praktikum lässt sich gut mit dieser **Studienphase** in Einklang bringen.



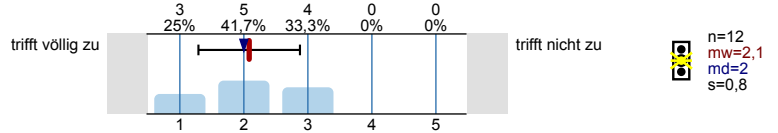
9. Die Lehrveranstaltungen in diesem **Modul** sind inhaltlich sinnvoll aufeinander abgestimmt.



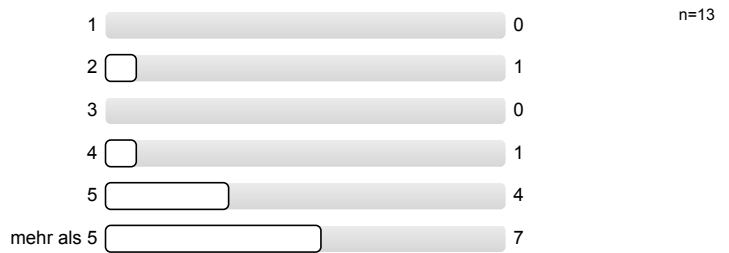
10. Die einführenden Lehrveranstaltungen ermöglichen einen guten Einstieg in den Studiengang.



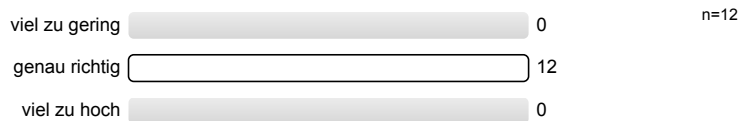
11. In den Basismodulen werden die nötigen Inhalte und Methoden für die nächste Studienphase vermittelt.



12. Wie viele Veranstaltungen haben Sie im Rahmen der Basismodule bereits besucht?



13. Der für das Selbststudium (/selbstständige Studien) vorgesehene Anteil (workload) in diesem **Modul** ist...



**Bitte bearbeiten Sie die Aussagen 14-16 nur, wenn Sie diesen Studiengang im Rahmen eines Lehramtsstudiums studieren:**

14. Die fachdidaktische Ausbildung im Rahmen dieser **Studienphase** ist zufriedenstellend.

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

15. Die Lehrveranstaltungen dieser **Studienphase** und das Studium der Bildungswissenschaften sind gut aufeinander abgestimmt.

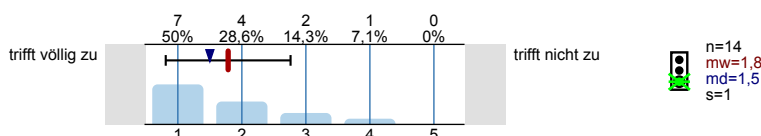
Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

16. Die Praxisphasen werden durch die fachdidaktischen Veranstaltungen in dieser **Studienphase** in sinnvoller Weise unterstützen.

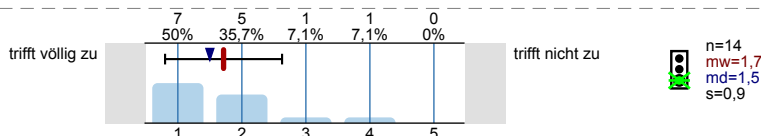
Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

**Studierbarkeit**

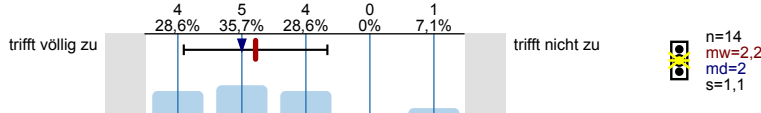
17. Die Lehrveranstaltungen dieses Moduls sind selten überfüllt.



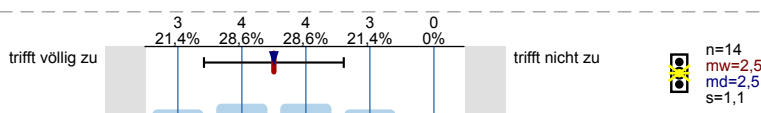
18. In diesem Modul fallen Lehrveranstaltungen selten aus.



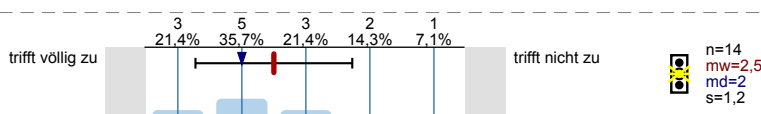
19. Die zeitliche Organisation der Lehrveranstaltungen in diesem Modul ermöglicht eine flexible Gestaltung des Stundenplans.



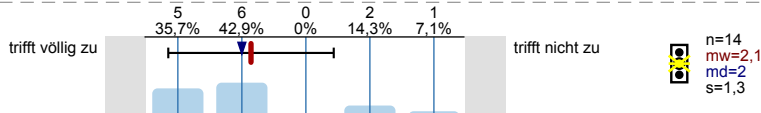
20. Veranstaltungen werden regelmäßig evaluiert.



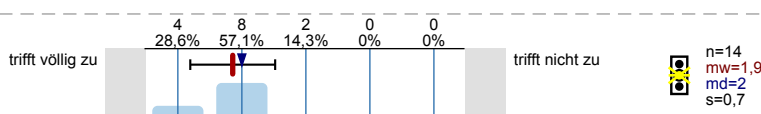
21. In diesem Modul werden ausreichend Veranstaltungen zum Erwerb der vorgeschriebenen Leistungs-/Kreditpunkte angeboten.



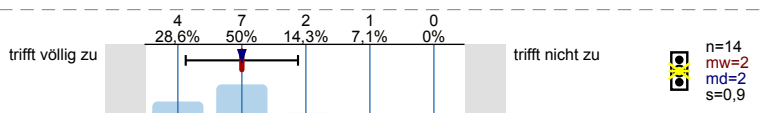
22. Die Studien- und Prüfungsordnungen in diesem Modul sind durchschaubar.



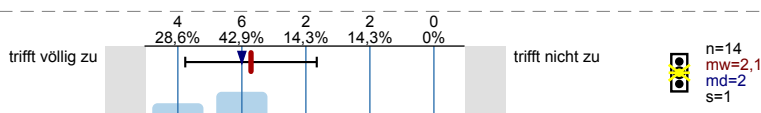
23. Die Anzahl an Prüfungen in dieser Studienphase kann gut bewältigt werden.



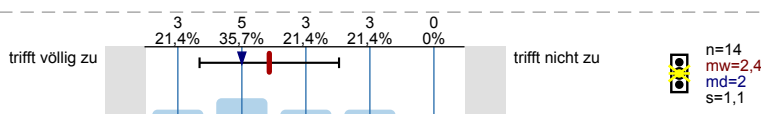
24. Die eingesetzten Prüfungsformen sind geeignet, um den Lernerfolg zu messen.



25. Die Anforderungen zum Bestehen von Prüfungen werden eindeutig kommuniziert.

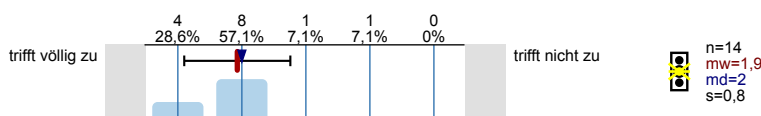


26. Die Arbeitslast in diesem Modul entspricht den vergebenen Kreditpunkten.

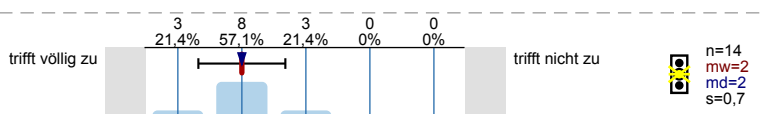


**Betreuung, Beratung und Information**

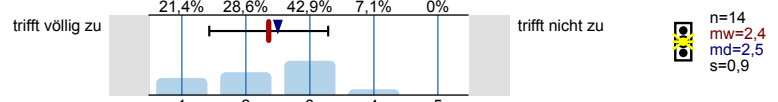
27. Bei der Anfertigung von Referaten/Hausarbeiten in diesem Modul wird man von den Dozent/innen gut betreut.



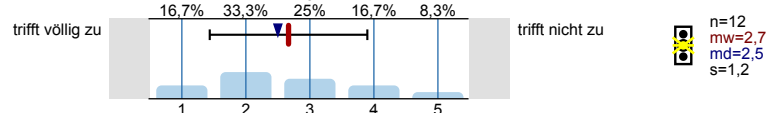
28. Bei der Vorbereitung auf Prüfungen in diesem Modul wird man von den Dozent/innen gut betreut.



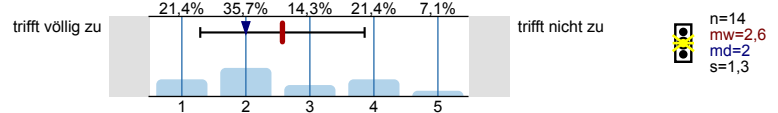
29. Die Studienberatungen, die in dieser **Studienphase** angeboten werden, sind für die Studienplanung und -gestaltung hilfreich.



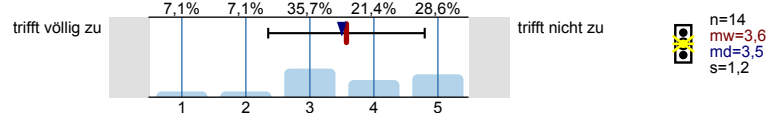
30. Die Informationen, die über Informationsbroschüren und im Internet zu diesem **Studiengang** bereitgestellt werden, sind nützlich.



31. Durch meinen **Studiengang** bin ich gut über mögliche Berufsfelder informiert.

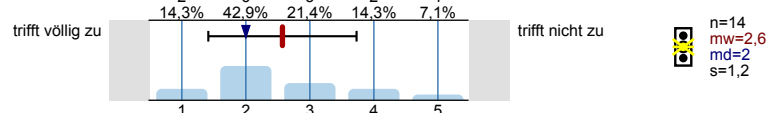


32. Mit meinem **Studiengang** habe ich gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

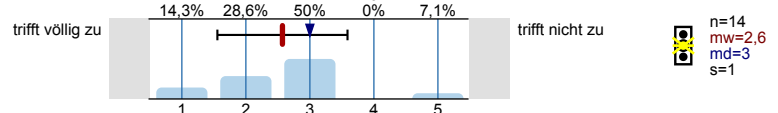


### Internationalisierung

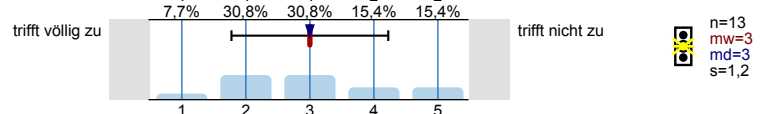
33. Dieses **Modul** hat internationale Schnittpunkte (internat. Lehrende/ Studierende/ Themen).



34. Es bestehen gute Rahmenbedingungen für ein Auslandssemester (Leistungsanerkennung; verfügbare Plätze, etc.).



35. Beratung und Information zu einem Auslandssemester sind gut.

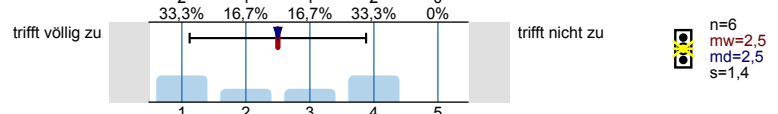


### Sprachpraxis

36. Ist die Teilnahme an sprachpraktischen Übungen im Rahmen dieses **Moduls** obligatorisch?

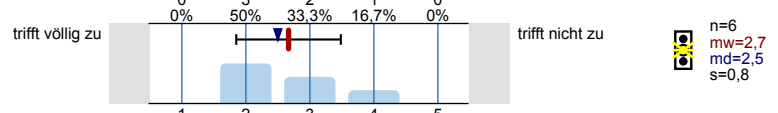


37. **Falls ja:** Im Studium dieses Moduls sind sprachpraktische Übungen in ausreichendem Maße vorgesehen.

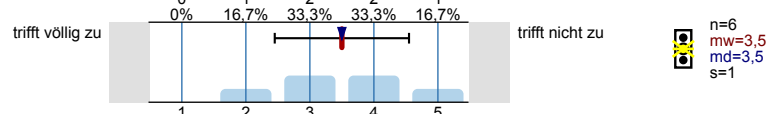


38. **Falls ja:** in diesem Modul werden gute Sprachkenntnisse vermittelt -

a) mündliche Kompetenz



b) schriftliche Kompetenz

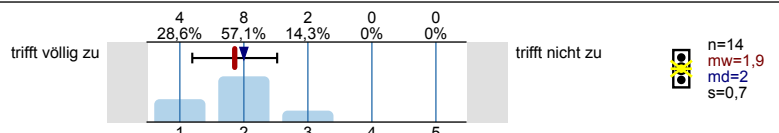


### Was lernen Sie im Studium in dieser Studienphase?

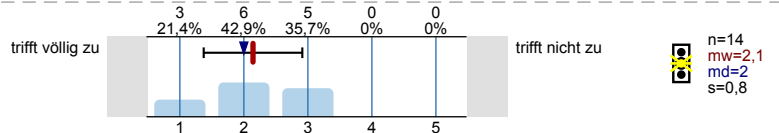
Durch das Studium dieses Moduls lerne ich, ...



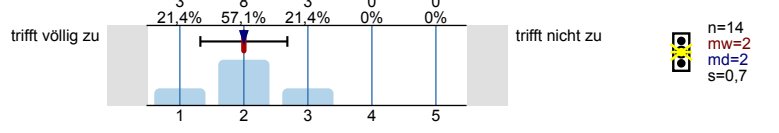
39. einen guten Einblick in Inhalte und Methoden des Faches zu gewinnen.



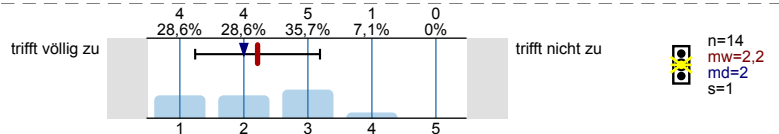
40. zentrale Fragestellungen des Studiengangs zu erkennen.



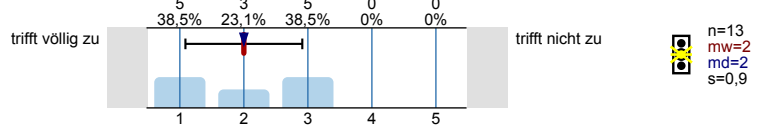
41. Methoden des Studiengangs anzuwenden.



42. fachbezogene Theorien zu erläutern.

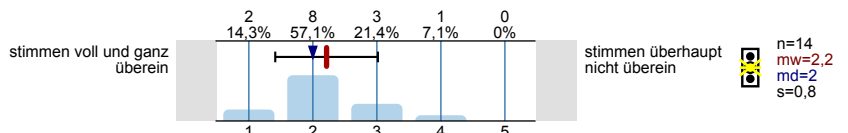


43. Forschungsergebnisse angemessen darzustellen.

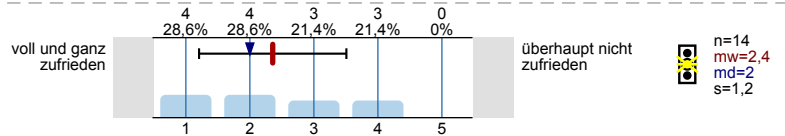


**Studienmotivation und Gesamturteil**

44. Inwieweit stimmen die im Studiengang vermittelten Inhalte und Qualifikationen mit der Beschreibung des Studiengangs überein?



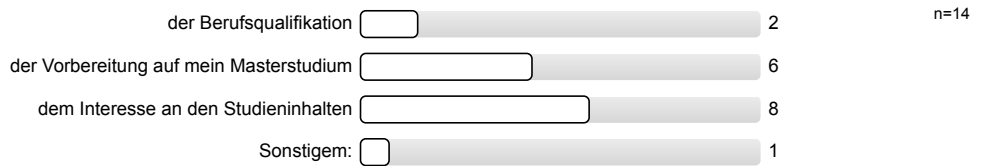
45. Insgesamt betrachtet, wie zufrieden sind Sie mit den Studienbedingungen ihres Studiengangs?



46. Würden Sie sich erneut für das gleiche Studium an der UzK entscheiden?



47. Das hauptsächliche Ziel meines Studiums gilt:



**Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!**

# Profillinie

**Zusammenstellung:** Evaluation der Basismodule am Institut für Archäologie WS17/18

**Vergleichsline:**  
**Zusammenstellung:** Mittelwert aller Fachberichte (Basismodule) im WS17/18

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## Ausstattung

1. Für die Lehrveranstaltungen dieses Studiengangs stehen genügend Räume zur Verfügung.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=14 n=212	mw=1,6 mw=2,0	md=1,0 md=1,0	s=0,9 s=1,2
2. Der Zustand der Lehrräume ist gut.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=14 n=212	mw=1,6 mw=2,4	md=1,5 md=2,0	s=0,8 s=1,2
3. Für die Lehrveranstaltungen dieses Studiengangs stehen Präsentationstechniken (Beamer/Overheadprojektor) in ausreichendem	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=14 n=208	mw=1,5 mw=1,8	md=1,0 md=2,0	s=0,7 s=1,0
4. Für diesen Studiengang stehen ausreichend Lernplätze zur Verfügung.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=14 n=212	mw=1,6 mw=2,2	md=1,0 md=2,0	s=0,9 s=1,3
5. Die Instituts- bzw. Seminarbibliothek dieses Studiengangs verfügt über einen guten Bestand an Fachliteratur.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=14 n=202	mw=1,9 mw=2,0	md=2,0 md=2,0	s=1,0 s=0,9
6. Die Öffnungszeiten der Studiengangsbibliothek sind zufriedenstellend.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=14 n=205	mw=2,1 mw=2,3	md=2,0 md=2,0	s=1,1 s=1,1

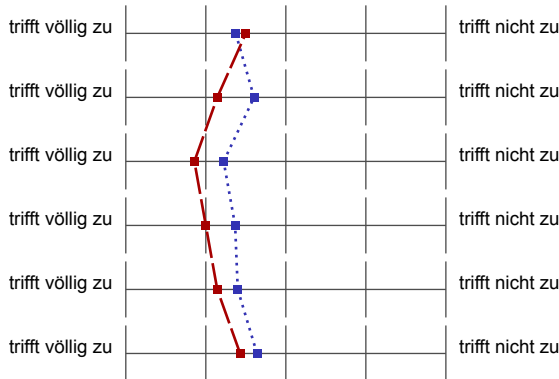
## Inhaltliche Organisation

7. Für diese <b>Studienphase</b> existiert ein klar erkennbarer Studienplan.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=13 n=206	mw=2,5 mw=2,2	md=2,0 md=2,0	s=1,3 s=1,1
8. Ein Praktikum lässt sich gut mit dieser <b>Studienphase</b> in Einklang bringen.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=13 n=195	mw=2,4 mw=3,1	md=2,0 md=3,0	s=1,6 s=1,2
9. Die Lehrveranstaltungen in diesem <b>Modul</b> sind <u>inhaltlich</u> sinnvoll aufeinander abgestimmt.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=13 n=206	mw=2,3 mw=2,4	md=2,0 md=2,0	s=1,2 s=1,1
10. Die einführenden Lehrveranstaltungen ermöglichen einen guten Einstieg in den Studiengang.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=13 n=205	mw=2,1 mw=2,2	md=2,0 md=2,0	s=1,0 s=1,0
11. In den Basismodulen werden die nötigen Inhalte und Methoden für die nächste Studienphase vermittelt.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=12 n=201	mw=2,1 mw=2,3	md=2,0 md=2,0	s=0,8 s=0,9
14. Die fachdidaktische Ausbildung im Rahmen dieser <b>Studienphase</b> ist zufriedenstellend.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=4 n=90	mw=2,0 mw=3,2	md=1,5 md=3,0	s=1,4 s=1,2
15. Die Lehrveranstaltungen dieser <b>Studienphase</b> und das Studium der Bildungswissenschaften sind gut aufeinander abgestimmt.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=4 n=89	mw=2,3 mw=3,3	md=2,0 md=3,0	s=1,5 s=1,2
16. Die Praxisphasen werden durch die fachdidaktischen Veranstaltungen in dieser <b>Studienphase</b> in sinnvoller Weise unterstützen.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=4 n=87	mw=2,0 mw=3,3	md=1,5 md=3,0	s=1,4 s=1,1

## Studierbarkeit

17. Die Lehrveranstaltungen dieses Moduls sind selten überfüllt.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=14 n=207	mw=1,8 mw=1,9	md=1,5 md=1,0	s=1,0 s=1,2
18. In diesem Modul fallen Lehrveranstaltungen selten aus.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=14 n=206	mw=1,7 mw=1,4	md=1,5 md=1,0	s=0,9 s=0,8
19. Die <u>zeitliche</u> Organisation der Lehrveranstaltungen in diesem Modul ermöglicht eine flexible Gestaltung des Stundenplans.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=14 n=204	mw=2,2 mw=2,5	md=2,0 md=2,0	s=1,1 s=1,2
20. Veranstaltungen werden regelmäßig evaluiert.	trifft völlig zu		trifft nicht zu	n=14 n=198	mw=2,5 mw=2,7	md=2,5 md=3,0	s=1,1 s=1,1

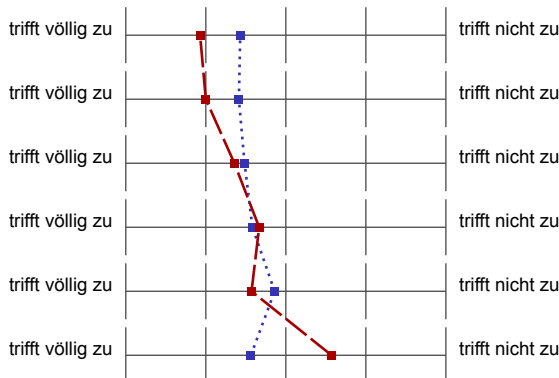
- 21. In diesem Modul werden ausreichend Veranstaltungen zum Erwerb der vorgeschriebenen Leistungs-/Kreditpunkte angeboten.
- 22. Die Studien- und Prüfungsordnungen in diesem Modul sind durchschaubar.
- 23. Die Anzahl an Prüfungen in dieser **Studienphase** kann gut bewältigt werden.
- 24. Die eingesetzten Prüfungsformen sind geeignet, um den Lernerfolg zu messen.
- 25. Die Anforderungen zum Bestehen von Prüfungen werden eindeutig kommuniziert.
- 26. Die Arbeitslast in diesem Modul entspricht den vergebenen Kreditpunkten.



n=14 n=198	mw=2,5 mw=2,4	md=2,0 md=2,0	s=1,2 s=1,1
n=14 n=204	mw=2,1 mw=2,6	md=2,0 md=2,0	s=1,3 s=1,3
n=14 n=202	mw=1,9 mw=2,2	md=2,0 md=2,0	s=0,7 s=1,1
n=14 n=202	mw=2,0 mw=2,4	md=2,0 md=2,0	s=0,9 s=1,0
n=14 n=203	mw=2,1 mw=2,4	md=2,0 md=2,0	s=1,0 s=1,2
n=14 n=197	mw=2,4 mw=2,6	md=2,0 md=3,0	s=1,1 s=1,2

### Betreuung, Beratung und Information

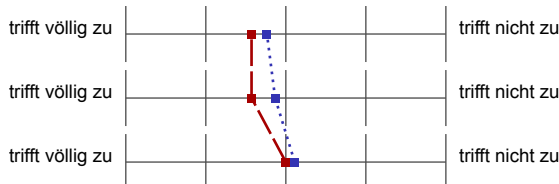
- 27. Bei der Anfertigung von Referaten/Hausarbeiten in diesem **Modul** wird man von den Dozent/innen gut betreut.
- 28. Bei der Vorbereitung auf Prüfungen in diesem **Modul** wird man von den Dozent/innen gut betreut.
- 29. Die Studienberatungen, die in dieser **Studienphase** angeboten werden, sind für die Studienplanung und -gestaltung hilfreich.
- 30. Die Informationen, die über Informationsbroschüren und im Internet zu diesem **Studiengang** bereitgestellt werden, sind nützlich.
- 31. Durch meinen **Studiengang** bin ich gut über mögliche Berufsfelder informiert.
- 32. Mit meinem **Studiengang** habe ich gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt.



n=14 n=186	mw=1,9 mw=2,4	md=2,0 md=2,0	s=0,8 s=1,1
n=14 n=196	mw=2,0 mw=2,4	md=2,0 md=2,0	s=0,7 s=1,0
n=14 n=188	mw=2,4 mw=2,5	md=2,5 md=2,0	s=0,9 s=1,0
n=12 n=194	mw=2,7 mw=2,6	md=2,5 md=3,0	s=1,2 s=1,1
n=14 n=200	mw=2,6 mw=2,9	md=2,0 md=3,0	s=1,3 s=1,3
n=14 n=197	mw=3,6 mw=2,6	md=3,5 md=2,0	s=1,2 s=1,3

### Internationalisierung

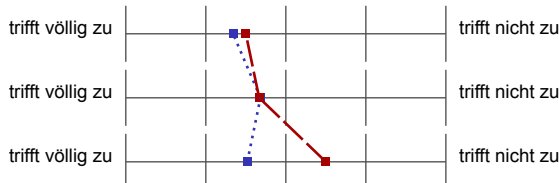
- 33. Dieses **Modul** hat internationale Schnittpunkte (internat. Lehrende/ Studierende/ Themen).
- 34. Es bestehen gute Rahmenbedingungen für ein Auslandssemester (Leistungsanerkennung; verfügbare Plätze, etc.).
- 35. Beratung und Information zu einem Auslandssemester sind gut.



n=14 n=195	mw=2,6 mw=2,8	md=2,0 md=3,0	s=1,2 s=1,2
n=14 n=187	mw=2,6 mw=2,9	md=3,0 md=3,0	s=1,0 s=1,0
n=13 n=181	mw=3,0 mw=3,1	md=3,0 md=3,0	s=1,2 s=1,1

### Sprachpraxis

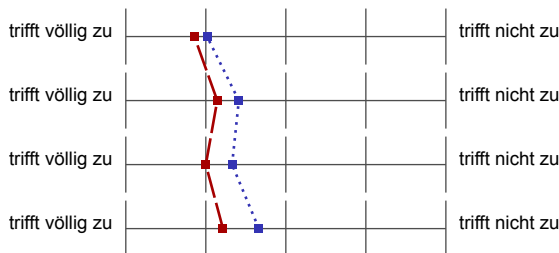
- 37. **Falls ja:** Im Studium dieses Moduls sind sprachpraktische Übungen in ausreichendem Maße vorgesehen.
- a) mündliche Kompetenz
- b) schriftliche Kompetenz



n=6 n=91	mw=2,5 mw=2,3	md=2,5 md=2,0	s=1,4 s=1,1
n=6 n=82	mw=2,7 mw=2,7	md=2,5 md=3,0	s=0,8 s=1,1
n=6 n=83	mw=3,5 mw=2,5	md=3,5 md=2,0	s=1,0 s=1,1

### Was lernen Sie im Studium in dieser Studienphase?

- 39. einen guten Einblick in Inhalte und Methoden des Faches zu gewinnen.
- 40. zentrale Fragestellungen des Studiengangs zu erkennen.
- 41. Methoden des Studiengangs anzuwenden.
- 42. fachbezogene Theorien zu erläutern.



n=14 n=195	mw=1,9 mw=2,0	md=2,0 md=2,0	s=0,7 s=0,9
n=14 n=194	mw=2,1 mw=2,4	md=2,0 md=2,0	s=0,8 s=1,0
n=14 n=195	mw=2,0 mw=2,3	md=2,0 md=2,0	s=0,7 s=0,9
n=14 n=193	mw=2,2 mw=2,7	md=2,0 md=3,0	s=1,0 s=1,0

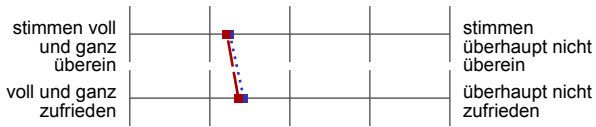
43. Forschungsergebnisse angemessen darzustellen.



n=13  
n=191      mw=2,0  
mw=2,8      md=2,0  
md=3,0      s=0,9  
s=1,1

**Studienmotivation und Gesamturteil**

44. Inwieweit stimmen die im Studiengang  
vermittelten Inhalte und Qualifikationen mit der  
Beschreibung des Studiengangs überein?



n=14  
n=196      mw=2,2  
mw=2,3      md=2,0  
md=2,0      s=0,8  
s=0,9

45. Insgesamt betrachtet, wie zufrieden sind Sie mit  
den Studienbedingungen ihres Studiengangs?

n=14  
n=198      mw=2,4  
mw=2,4      md=2,0  
md=2,0      s=1,2  
s=1,1

## Untergruppe

für Frage: Welchen Studiengang studieren Sie?

Gruppe: BA Archäologie (2-Fach)

Anzahl: 8

# Archäologie

Evaluation der Basismodule am Institut für Archäologie\_WS17/18 / Untergruppe "BA Archäologie (2-Fach)" (01)  
Erfasste Fragebögen = 8

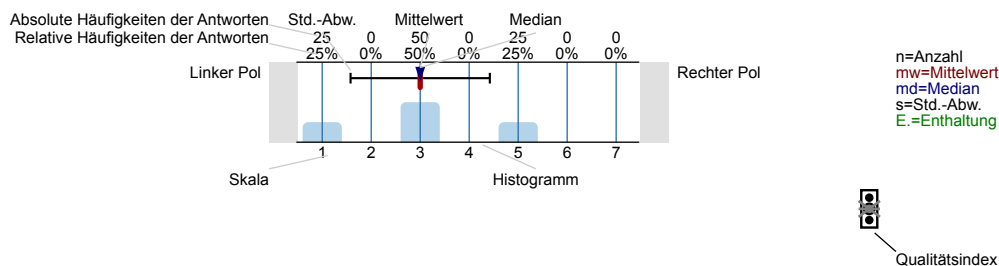


## Globalwerte

## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

Frage**text**



Erklärung der Ampelsymbole



Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.



Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.



Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

## Fragen zur Person

Die folgenden statistischen Daten werden vollständig anonym erhoben und weiterverarbeitet.

Geschlecht

weiblich	<input type="text" value="4"/>	4	n=8
männlich	<input type="text" value="4"/>	4	
keine Angabe	<input type="text" value="0"/>	0	

Alter

bis 18	<input type="text" value="0"/>	0	n=8
19-20	<input type="text" value="2"/>	2	
21-22	<input type="text" value="5"/>	5	
23-24	<input type="text" value="1"/>	1	
25-26	<input type="text" value="0"/>	0	
27-28	<input type="text" value="0"/>	0	
29-30	<input type="text" value="0"/>	0	
31-35	<input type="text" value="0"/>	0	
36-40	<input type="text" value="0"/>	0	
41 und älter	<input type="text" value="0"/>	0	

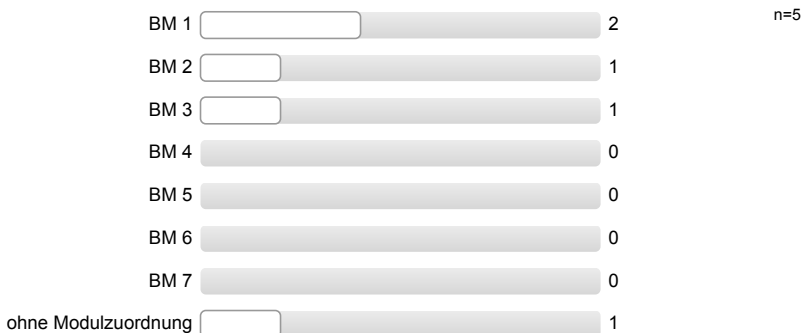
Welchen Studiengang studieren Sie?

BAASuK (2-Fach)	<input type="text" value="1"/>	1	n=8
BA Archäologie (1-Fach)	<input type="text" value="0"/>	0	
BA Archäologie (2-Fach)	<input type="text" value="8"/>	8	
Sonstige	<input type="text" value="0"/>	0	

Gasthörer/in



Im Rahmen welches Moduls nehmen Sie an dieser Veranstaltung teil?

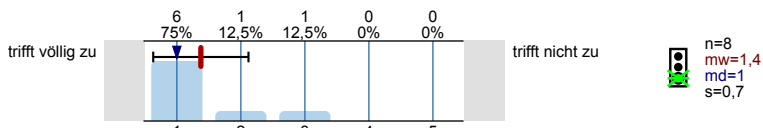


Fachsemester

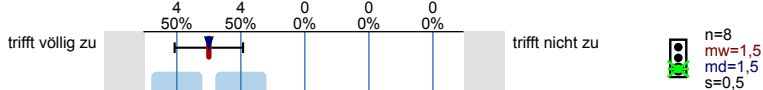


**Ausstattung**

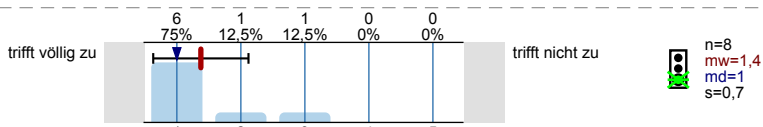
1. Für die Lehrveranstaltungen dieses Studiengangs stehen genügend Räume zur Verfügung.



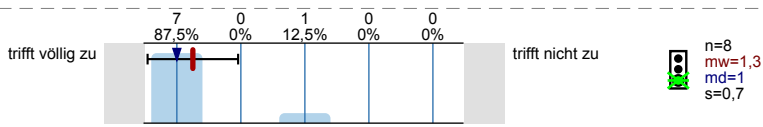
2. Der Zustand der Lehrräume ist gut.



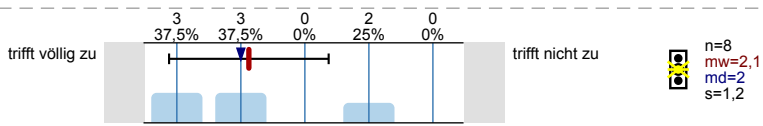
3. Für die Lehrveranstaltungen dieses Studiengangs stehen Präsentationstechniken (Beamer/Overheadprojektor) in ausreichendem Maße zur Verfügung.



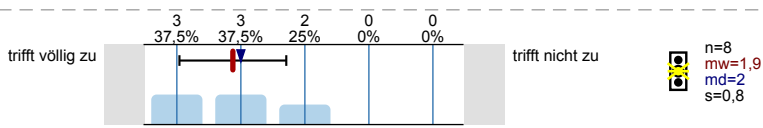
4. Für diesen Studiengang stehen ausreichend Lernplätze zur Verfügung.



5. Die Instituts- bzw. Seminarbibliothek dieses Studiengangs verfügt über einen guten Bestand an Fachliteratur.

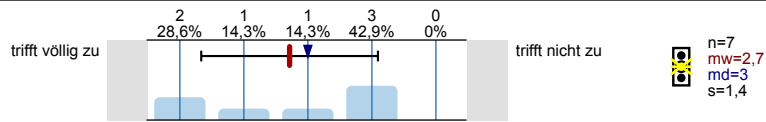


6. Die Öffnungszeiten der Studiengangsbibliothek sind zufriedenstellend.

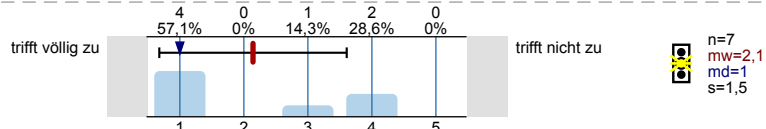


**Inhaltliche Organisation**

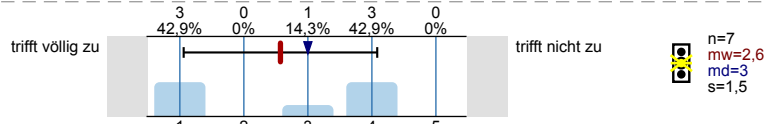
7. Für diese **Studienphase** existiert ein klar erkennbarer Studienplan.



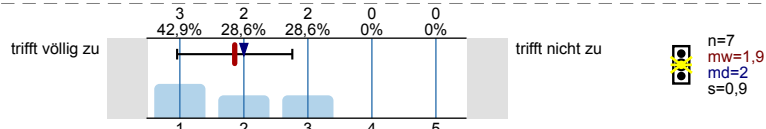
8. Ein Praktikum lässt sich gut mit dieser **Studienphase** in Einklang bringen.



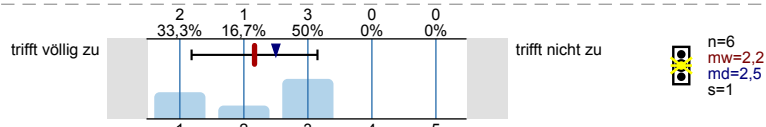
9. Die Lehrveranstaltungen in diesem **Modul** sind inhaltlich sinnvoll aufeinander abgestimmt.



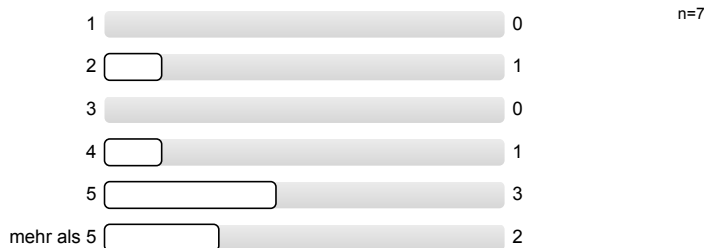
10. Die einführenden Lehrveranstaltungen ermöglichen einen guten Einstieg in den Studiengang.



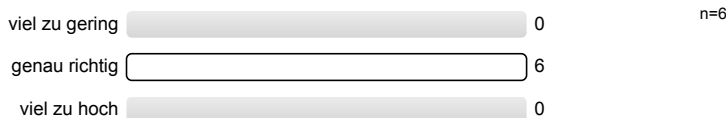
11. In den Basismodulen werden die nötigen Inhalte und Methoden für die nächste Studienphase vermittelt.



12. Wie viele Veranstaltungen haben Sie im Rahmen der Basismodule bereits besucht?



13. Der für das Selbststudium (/selbstständige Studien) vorgesehene Anteil (workload) in diesem **Modul** ist...



**Bitte bearbeiten Sie die Aussagen 14-16 nur, wenn Sie diesen Studiengang im Rahmen eines Lehramtsstudiums studieren:**

14. Die fachdidaktische Ausbildung im Rahmen dieser **Studienphase** ist zufriedenstellend.

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

15. Die Lehrveranstaltungen dieser **Studienphase** und das Studium der Bildungswissenschaften sind gut aufeinander abgestimmt.

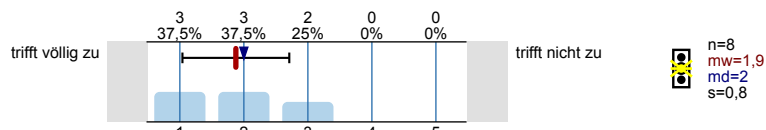
Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

16. Die Praxisphasen werden durch die fachdidaktischen Veranstaltungen in dieser **Studienphase** in sinnvoller Weise unterstützen.

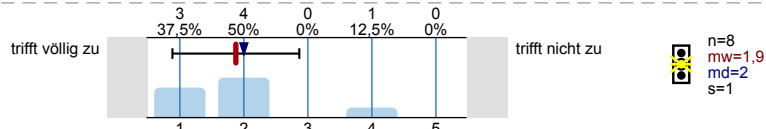
Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

**Studierbarkeit**

17. Die Lehrveranstaltungen dieses Moduls sind selten überfüllt.

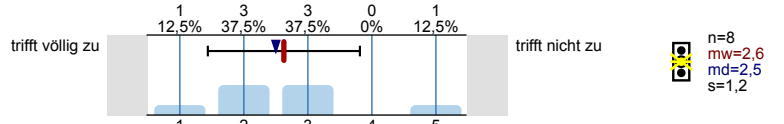


18. In diesem Modul fallen Lehrveranstaltungen selten aus.

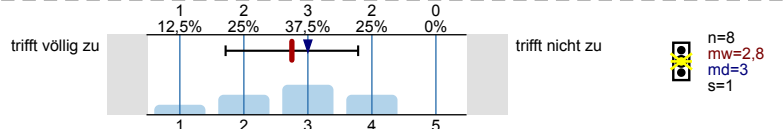




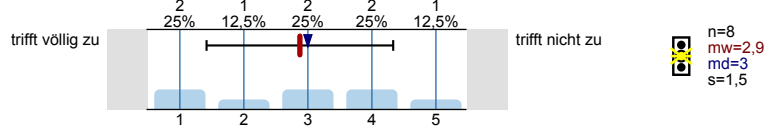
19. Die **zeitliche** Organisation der Lehrveranstaltungen in diesem Modul ermöglicht eine flexible Gestaltung des Stundenplans.



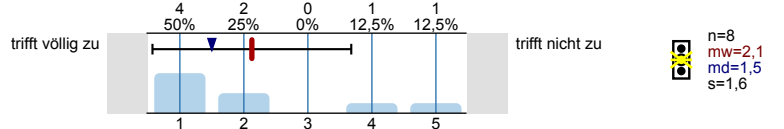
20. Veranstaltungen werden regelmäßig evaluiert.



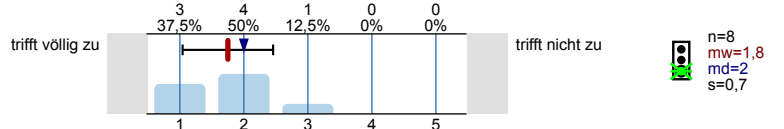
21. In diesem Modul werden ausreichend Veranstaltungen zum Erwerb der vorgeschriebenen Leistungs-/Kreditpunkte angeboten.



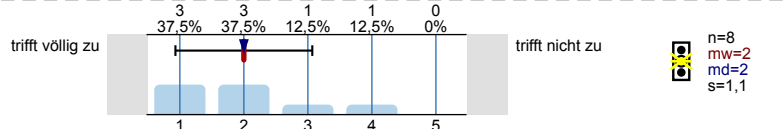
22. Die Studien- und Prüfungsordnungen in diesem Modul sind durchschaubar.



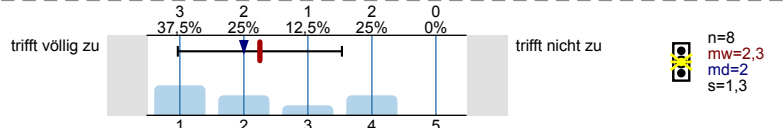
23. Die Anzahl an Prüfungen in dieser **Studienphase** kann gut bewältigt werden.



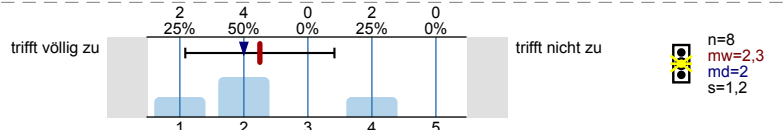
24. Die eingesetzten Prüfungsformen sind geeignet, um den Lernerfolg zu messen.



25. Die Anforderungen zum Bestehen von Prüfungen werden eindeutig kommuniziert.

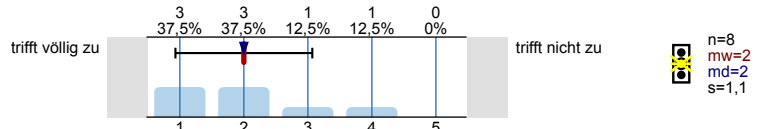


26. Die Arbeitslast in diesem Modul entspricht den vergebenen Kreditpunkten.

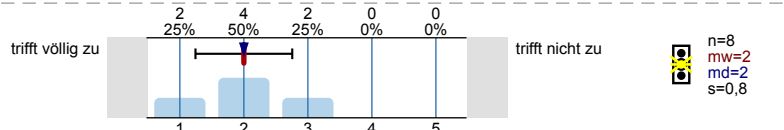


### Betreuung, Beratung und Information

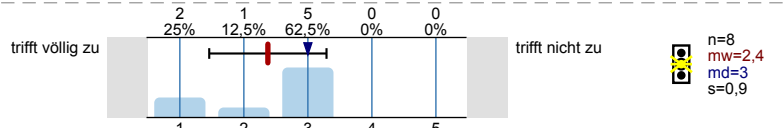
27. Bei der Anfertigung von Referaten/Hausarbeiten in diesem **Modul** wird man von den Dozent/innen gut betreut.



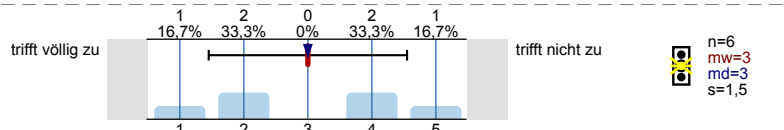
28. Bei der Vorbereitung auf Prüfungen in diesem **Modul** wird man von den Dozent/innen gut betreut.



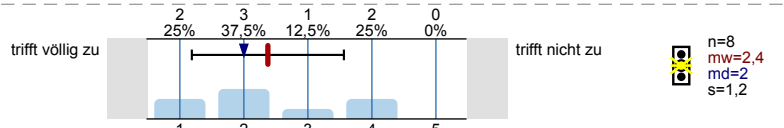
29. Die Studienberatungen, die in dieser **Studienphase** angeboten werden, sind für die Studienplanung und -gestaltung hilfreich.



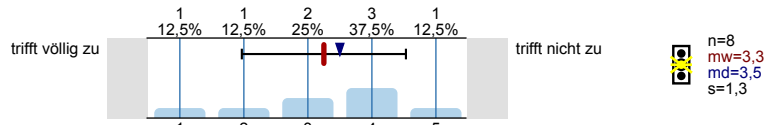
30. Die Informationen, die über Informationsbroschüren und im Internet zu diesem **Studiengang** bereitgestellt werden, sind nützlich.



31. Durch meinen **Studiengang** bin ich gut über mögliche Berufsfelder informiert.

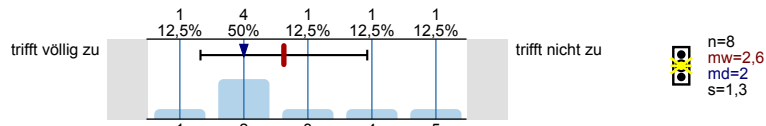


32. Mit meinem **Studiengang** habe ich gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

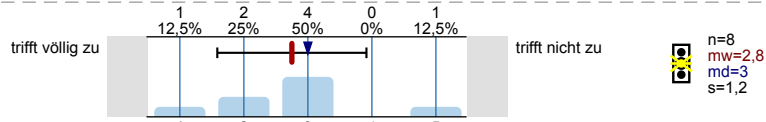


**Internationalisierung**

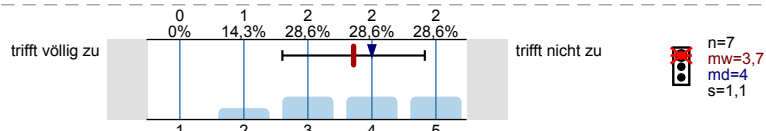
33. Dieses **Modul** hat internationale Schnittpunkte (internat. Lehrende/ Studierende/ Themen).



34. Es bestehen gute Rahmenbedingungen für ein Auslandssemester (Leistungsanerkennung; verfügbare Plätze, etc.).



35. Beratung und Information zu einem Auslandssemester sind gut.

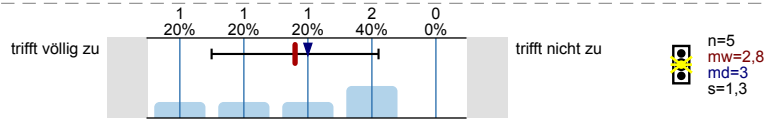


**Sprachpraxis**

36. Ist die Teilnahme an sprachpraktischen Übungen im Rahmen dieses **Moduls** obligatorisch?

Ja  4  $n=8$   
 Nein  4

37. **Falls ja:** Im Studium dieses Moduls sind sprachpraktische Übungen in ausreichendem Maße vorgesehen.



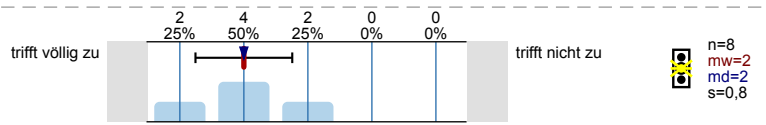
38. **Falls ja:** in diesem Modul werden gute Sprachkenntnisse vermittelt -

- a) mündliche Kompetenz Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.
- b) schriftliche Kompetenz Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

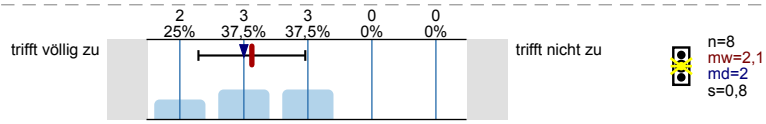
**Was lernen Sie im Studium in dieser Studienphase?**

Durch das Studium dieses Moduls lerne ich, ...

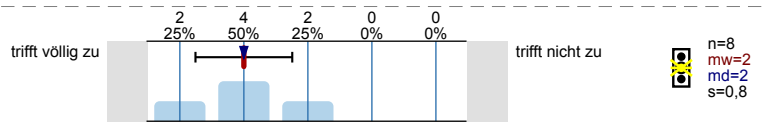
39. einen guten Einblick in Inhalte und Methoden des Faches zu gewinnen.



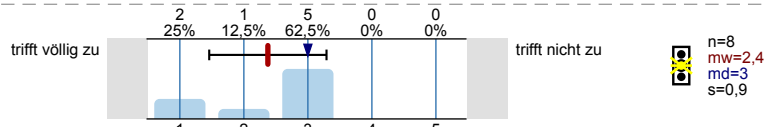
40. zentrale Fragestellungen des Studiengangs zu erkennen.



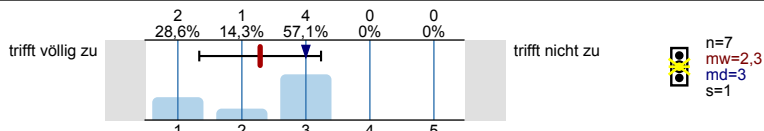
41. Methoden des Studiengangs anzuwenden.



42. fachbezogene Theorien zu erläutern.

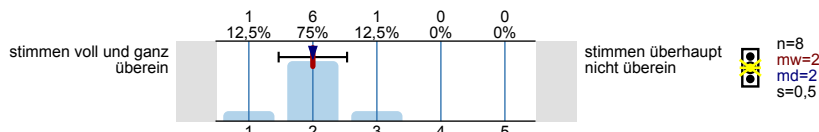


43. Forschungsergebnisse angemessen darzustellen.

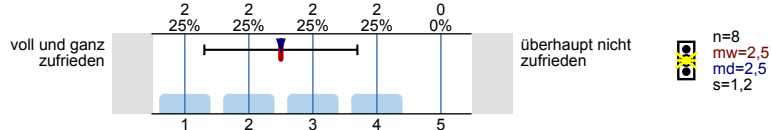


**Studienmotivation und Gesamturteil**

44. Inwieweit stimmen die im Studiengang vermittelten Inhalte und Qualifikationen mit der Beschreibung des Studiengangs überein?



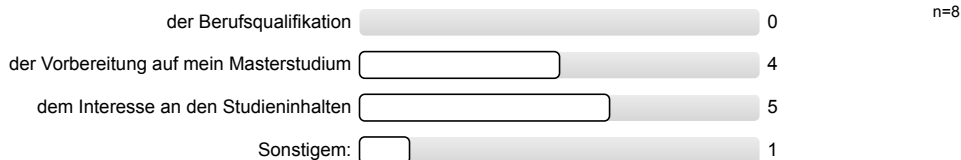
45. Insgesamt betrachtet, wie zufrieden sind Sie mit den Studienbedingungen ihres Studiengangs?



46. Würden Sie sich erneut für das gleiche Studium an der UzK entscheiden?



47. Das hauptsächliche Ziel meines Studiums gilt:



**Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!**